DIE SCHÖNHEITSCHIRURGIN - Dr. Sabine Apfolterer, MBA
T: +43 1 353 1449 - E: termine@dieschoenheitschirurgin.at - W: dieschoenheitschirurgin.at

Checkliste:
unteres Bodylift
(Straffung von Bauch, Po und Oberschenkeln)

Liebe Patientin, lieber Patient,

Du hast Dich für ein unteres Bodylift in unserem Hause entschieden. Wir danken Dir für Dein Vertrauen!

Durch starke Gewichtsabnahme, Schwangerschaft oder dem Alterungsprozess an sich, kann es zu einem Hautüberschuss im Bauch-, sowie Gesäß- und Oberschenkelbereich kommen. In diesem Fall ist ein unteres Bodylift indiziert.

Bei einem unteren Bodylift wird das Gewebe am Bauch (Bauchdeckenstraffung), am Gesäß und an den Oberschenkeln (Oberschenkelstraffung) entfernt und das restliche Gewebe gestrafft und angehoben. Zusätzlich kann bei Bedarf überschüssiges Fett abgesaugt werden.

Wenn während der Schwangerschaft die Rektusscheide (Bindegewebshülle der geraden Bauchmuskeln) auseinanderweicht, kann diese gestrafft (Rektusraffung) und so die geraden Bauchmuskeln wieder zusammengeführt werden.

Die Narben kommen im Bereich des Unterbauches, sowie des unteren Rückens zu liegen. Im Bereich vom Oberschenkel laufen sie entlang der Leiste und vertikal an der Oberschenkelinnenseite bis zum Knie. In der Regel können die Narben im Rumpfbereich von einem Bikinihöschen oder einer Badehose verdeckt werden. Wird zusätzlich der Bauchnabel versetzt, dann resultiert eine kleine Narbe rund um den Bauchnabel.

Für Deinen Komfort wird die Operation in Vollnarkose durchgeführt. Die Operation findet mit 2 Nächten Aufenthalt in unserer Ordination statt. Wir bitten Dich, einen Heimfahrtdienst zu organisieren (wir empfehlen privaten oder ein Taxi, von öffentlichen Transportmitteln ist nach der Operation abzuraten).

Die Narkosefreigabe wird von unserem Narkosearzt erteilt, der Dir gleichzeitig Blut abnimmt und die nötigen Untersuchungen vornimmt. Wir organisieren gerne einen Termin mit unserem Narkosearzt.

Die genauen Kosten werden beim Beratungsgespräch erörtert und sind vom Operationsaufwand abhängig. Ungefähre Preise kannst Du aus unserer Preisliste entnehmen.

Während dem Beratungs-, sowie während des OP-Gespräches hast Du ausreichend Zeit Fragen zu stellen. Der Aufklärungs- und Einwilligungsbogen wird nach dem Beratungsgespräch mitgegeben und ist zum Operationsgespräch ausgefüllt mitzunehmen. Für Fragen stehen wir Dir selbstverständlich gerne jederzeit unter +43 676 4464776 oder +43 1 353 1449 bzw. per Mail unter termine@dieschoenheitschirurgin.at zur Verfügung!

Wir bitten Dich, nachfolgende Hinweise zu beachten.

Dr. Sabine Apfolterer, MBA

VOR DER BEHANDLUNG

- Schon vor Deiner Operation kannst Du unterstützend zu einem komplikationslosen postoperativen Verlauf beitragen. Dusche Dich 5 Tage vor Deiner geplanten Operation 1x täglich mit der Octenisan Waschlotion, die Du von uns nach dem OP-Gespräch erhalten hast. Octenisan Waschlotion ist eine milde und schonende Waschlotion für Haut und Haare und sollte 1 Minute auf der Haut / den Haaren einwirken. Nach 5 Tagen ist die Keimzahl durch die Anwendung der Waschlotion deutlich vermindert und Du bist optimal für Deinen operativen Eingriff vorbereitet.

- Bitte komme am Tag der Operation nüchtern in die Ordination. Das heißt, essen ist bis 6 Stunden vor der Operation erlaubt, Wasser darfst Du bis 3 Stunden vor der Operation trinken. Ziehe bequeme Kleidung an, am besten einen Jogginganzug oder ähnliches. Nimm Dir etwas zum Lesen, oder ein wenig Musik zur Überbrückung der Wartezeit mit. Wir ersuchen Dich, ca. 1-2 h vor der geplanten OP in der Ordination zu sein, um alle Formalitäten und Voruntersuchungen (Blutdruck messen, etc.) in Ruhe erledigen zu können. Bitte nimm Dir ausreichend Zeit mit, selten kann es durch Voroperationen zu Verzögerungen kommen.

- Du solltest bereits 10 Tage vor Deinem Termin keine blutverdünnenden Medikamente (z.B. Aspirin, Thomapyrin, o.ä.) einnehmen. Sind die blutverdünnenden Medikamente von Deinem Hausarzt verordnet, kläre bitte im Vorhinein, wie Du die Medikamente pausieren bzw. ersetzen sollst (Marcumar, Plavix, o.ä.).

- Wir passen vor der Operation eine Kompressionswäsche nach Deinen Bedürfnissen an. Die Kompressionswäsche bekommst Du von uns nach der Operation angelegt.

- Vor der Operation werden wir noch einmal den Ablauf im Detail besprechen. Es werden Fotos zur Dokumentation angefertigt.

- Falls Du nervös oder aufgeregt bist, verabreichen wir bei Ankunft in der Ordination eine Beruhigungsstablette. Gerne können wir auch für den Tag vor der Operation etwas verschreiben.

- Um einen möglichst komplikationslosen Heilungsverlauf zu unterstützen, bitten wir Dich, mindestens 2 Wochen vor bis 2 Wochen nach dem Eingriff nicht zu rauchen bzw. das Rauchen so gut wie möglich zu reduzieren.

WÄHREND DER BEHANDLUNG

- Die Operation dauert je nach Aufwand ca. 6 Stunden.
- Während der Operation hast Du keine Schmerzen.
- Du bekommst bei der OP zwei Redondrainagen im Bauchbereich (damit überschüssiges Wundsekret ablaufen kann). Keine Sorge, das Ziehen der Drainagen ist etwas unangenehm, tut aber kaum weh.
- Die Wunden werden mit Klammern gesichert, darüber kommt ein Pflasterverband und ein Bauchgurt.

NACH DER BEHANDLUNG

- Du wirst keine starken Schmerzen haben, jedoch ist ein leicht, bis mäßig brennender Wundschmerz in den ersten Tagen nach der Operation normal. Viele PatientInnen vergleichen den Schmerz mit einer Prellung, oder Muskelkater. Sollten stärkere Schmerzen auftreten, dann bitte ich Dich, dass Du Dich umgehend bei uns meldest. Als Schmerzmittel kannst Du Ibuprofen, Mexalen (Paracetamol), Novalgin oder Parkemed, bzw. Seractil verwenden. Bitte verzichte auf Aspirin oder Thomapyrin.
- Ein Ziehen im Bereich der Rektusraffung vertikal in der Mitte des Bauches ist normal, weswegen Du zu Beginn leicht gebückt gehst. Du kannst Dich jedoch in den ersten Tagen nach der OP langsam komplett aufrichten.
- Wir verschreiben Dir nach der Operation sowohl Antibiotikum (Infektionsschutz) für 1 Woche, als auch einen Thromboseschutz (Lovenox) für 5-7 Tage. Solltest Du eine Medikamentenallergie haben, gib uns bitte Bescheid.
- Am 1.-2. Tag nach der Operation werden wir die Wunden kontrollieren. Die Redondrainagen werden am 2. Tag nach der Operation gezogen und ein neuer Verband angelegt, sowie die Kompressionswäsche angezogen. Danach kannst Du die Ordination verlassen.
- Eine weitere Kontrolle findet nach ca. 1 Woche statt. Wenn die Wundverhältnisse sauber sind, kannst Du danach nach 1-2 Wochen mit Octenisan Waschlotion duschen. Bis dahin sollten die Pflaster nicht nass werden.
- Die Stellen an denen Fett abgesaugt wurde, werden in den ersten 2-3 Tagen sezernieren (Wundflüssigkeit verlieren). Dies ist normal und trägt zur schnelleren Wundheilung bei. Bitte überziehe Dein Bett daheim mit einer alten Bettwäsche und lege Dir Handtücher bereit. Gerne kannst Du bei uns Saugunterlagen für Dein Bett mitnehmen. Bitte nimm Dir Ersatzkleidung mit, solltest Du unterwegs sein.
- Der Bauchgurt wird nach 2 Tagen gegen eine Kompressionswäsche ausgetauscht. Die Kompressionswäsche solltest Du für 6 Wochen Tag und Nacht tragen. Du kannst sie jedoch jederzeit zum Waschen und Trocknen ausziehen. In der Zwischenzeit kannst Du auf eine Kompressionswäsche verzichten, oder den Bauchgurt tragen. Gerne stellen wir Dir eine 2. Wäsche zur Verfügung.
- Wir empfehlen Dir Ruhe in den ersten 5 Tagen nach der OP. Du solltest Dich jeden Tag ein wenig bewegen und kleine Spaziergänge machen. Liegen und Gehen sind ideal. Wenn Du im Büro lange sitzt, ist es ratsam regelmäßig aufzustehen und Dich ein wenig zu bewegen, um die Lymphe anzuregen.

- Lymphdrainagen ab dem 2. Tag nach der Operation können den Heilungsverlauf beschleunigen. Die Lymphdrainage ist nicht schmerzhaft und kann über unsere Ordination gebucht werden.

- Nach ca. 2 Wochen entfernen wir die Fadenknoten und Du kannst mit der Narbenmassage mit einem Narbengel beginnen. Gerne empfehlen wir Dir hierfür spezielle Narbenpflegeprodukte. Die Narbe sollte 6 Monate vor UV-Strahlung (Sonne und Solarium) durch Abdecken bzw. Sunblocker (SSF 40+) geschützt werden. Für eine besonders schöne Narbenheilung können wir ab der 4. Woche mit einer Laserbehandlung beginnen.

- Üblicherweise bist Du 2-3 Wochen nach der OP wieder arbeitsfähig (Bürojob). Solltest Du einen handwerklichen Beruf haben, empfehlen wir Dir 1-2 weitere Wochen Ruhe.

- Blaue Flecken können bis etwa 3-4 Wochen nach der OP sichtbar sein. Wassereinlagerungen und Schwellungen gehen in den ersten Wochen langsam zurück, können jedoch 6-8 Wochen anhalten.

- Vermeide Hitze (Sauna) und sportliche Aktivität für 6 Wochen. Mit leichtem Sport (Walken, ...) kann schon nach 2 Wochen begonnen werden.

- Auch wenn Du schnell wieder gesellschaftsfähig bist, dauert es eine Weile bis der Operationserfolg vollständig sichtbar ist. Über das Endergebnis kannst Du Dich 6 Monate nach der Operation in vollen Zügen freuen.